

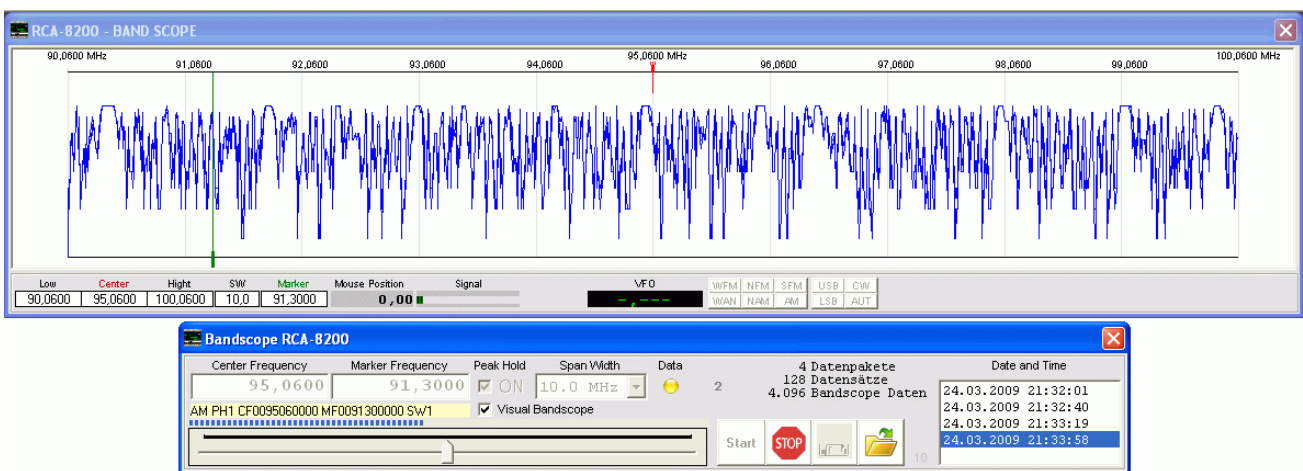
BAND SCOPE Funktion in RCA-8200

Der AR8200 und AR8600 ist ausgestattet mit einem flexiblen BAND SCOPE. Diese Funktion zeigt grafisch die Band-Aktivitäten um eine Frequenz an (auch im Display des Gerätes). RCA-8200 kann diese Daten auswerten und visuell darstellen. Der Ton wird während der BAND SCOPE Funktion stumm geschaltet. Die maximale Frequenz Spannweite beträgt 10 MHz (Standard), kann jedoch auf die Breite der Spannweite von 100 kHz reduziert werden.

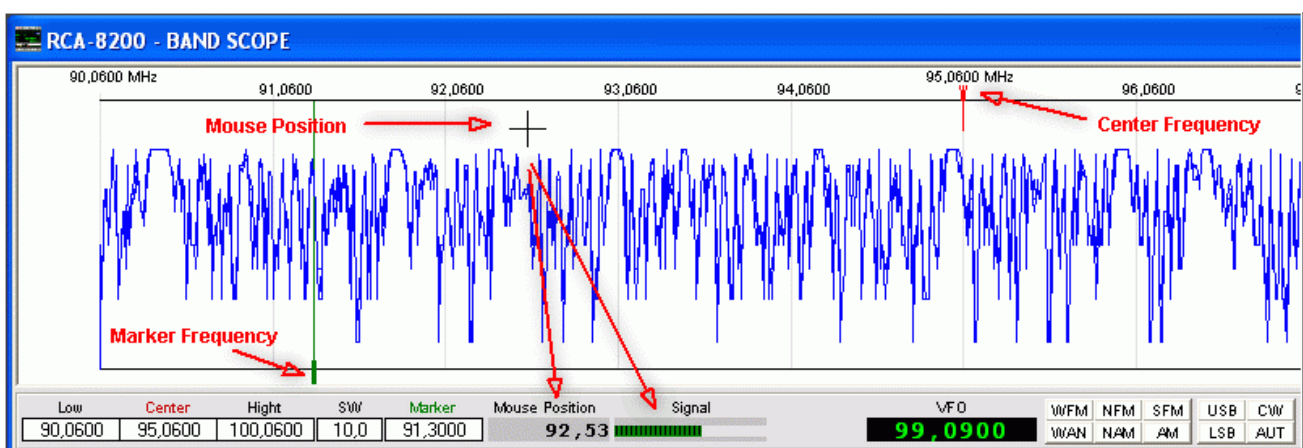


Beim Start des Modules BAND SCOPE wird die aktive Frequenz aus dem 2VFO des Radioscanners als CENTER FREQUENZ sowie als MARKER FREQUENZ genutzt. Beides lässt sich vor Aktivierung der BAND SCOPE Funktion anpassen oder einstellen.

Folgende Spannweiten sind möglich: 10 MHz (35 Sekunden für einen Durchlauf), 5 MHz (20s), 2 MHz (10s), 1 MHz (6s), 500 KHz (3s), 200 KHz (6s) und 100 KHz (3s).



BAND SCOPE kann beliebig oft hintereinander erfolgen, wobei die Daten nach Auswertung sofort visuell dargestellt werden. Zudem können die Daten auf Wunsch gespeichert werden. Die gespeicherten Daten lassen sich zu einem späteren Zeitpunkt einlesen und können anschließend ausgewertet werden.



Die Daten der Auswertung sind mit weiteren Funktionen verknüpft. Der Anwender erhält Auskunft der Frequenz, die sich direkt unter dem Mouse-Zeiger befindet. Ausserdem wird die Signalstärke der letzten, erfassten Frequenz angezeigt. Durch einen Doppelklick wird die Frequenz direkt in den Radioscanner übertragen. Die Modulationsarten sind ebenfalls sofort wählbar. Es können die erstellten **Diagramme als JPG-Bilder gespeichert** werden.

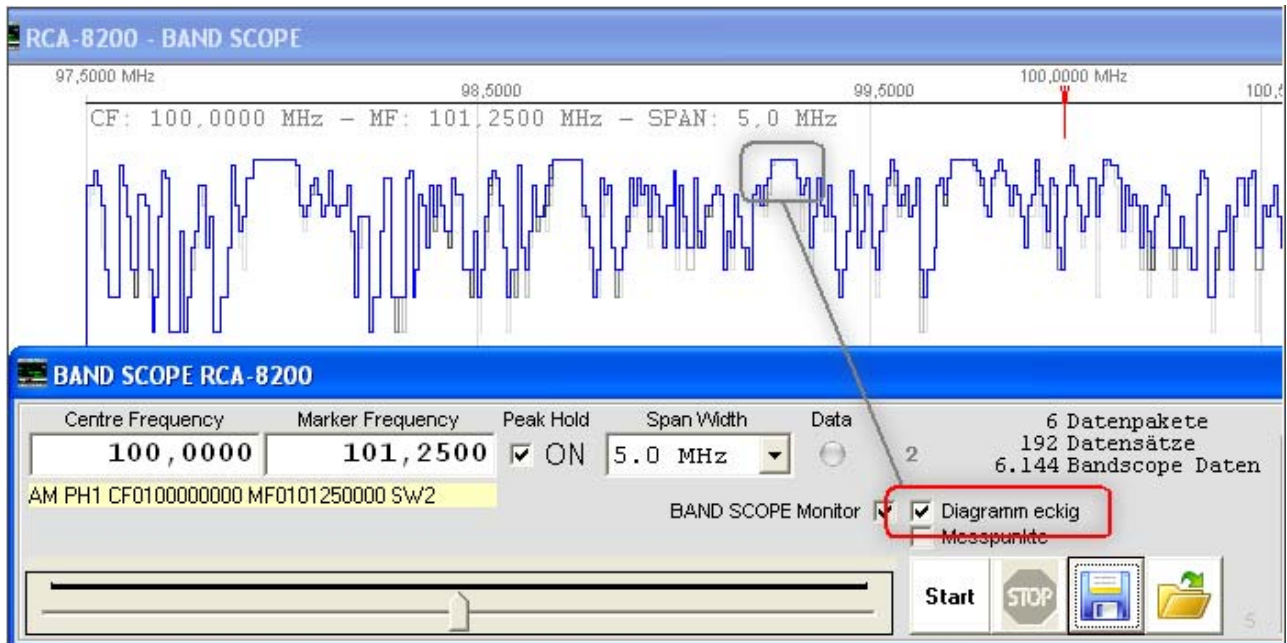


Abb.: Diagramm eckig dargestellt, ohne Messpunkte

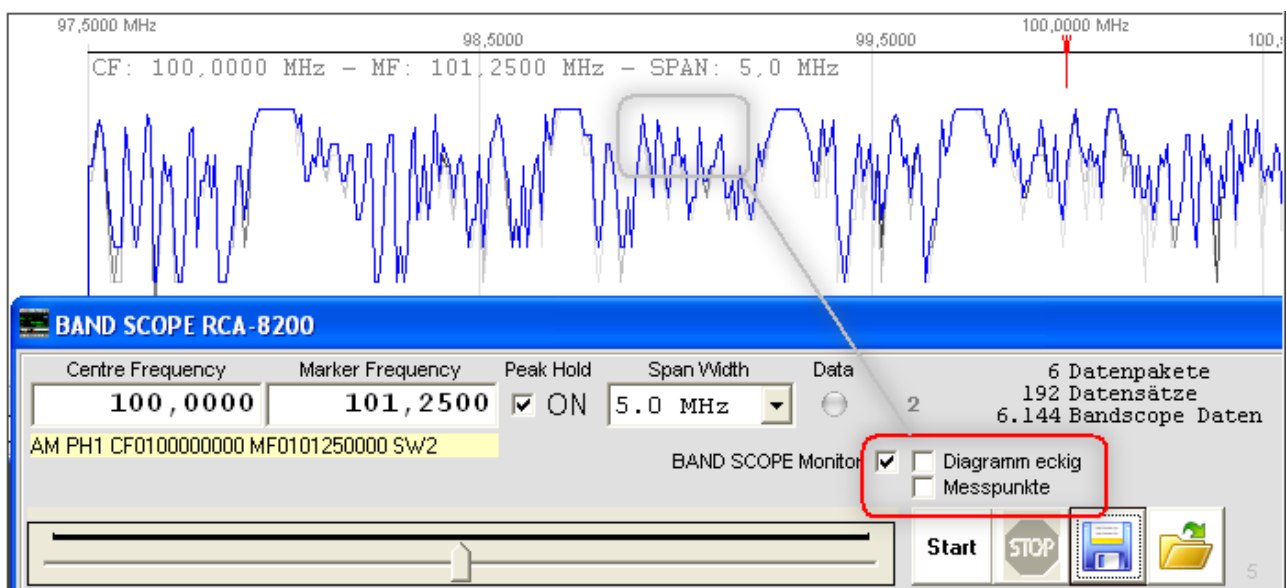


Abb.: Diagramm nicht eckig dargestellt, ohne Messpunkte

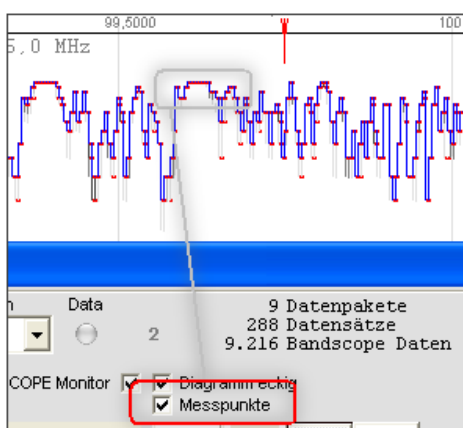


Abb.: Messpunkte anzeigen

Darstellung des Diagrammes

Das Diagramm der Auswertungen kann unterschiedlich dargestellt werden: eckiges Diagramm oder Messpunkte direkt verbinden (nicht eckig). Zudem können die Messpunkte („Rot“) ein- oder ausgeblendet werden.

Desweiteren werden die letzten Messungen in einer dunklen Farbe dargestellt. Die aktuelle Messung erhält die Farbe „Blau“. Frühere Messungen verblassen zu einem hellen „Grau“ und bleiben bis zum Abbruch der Messungen sichtbar.